



RIGK Industrie Reporter

Ausgabe 2 | 2022

Der RIGK Industrie Reporter

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein für alle besonderes Jahr geht langsam dem Ende zu und Sie erhalten den letzten Industrie Newsletter von RIGK für 2022.

Die Herausforderungen für die Industrie sind immens, umso wichtiger sind innovative und zukunftsgetriebene Lösungen, um diese zu bewältigen. Kreislaufwirtschaft und funktionierende Recyclingsysteme sind essenziell, um Ressourcen zu schonen, das Klima zu schützen und die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu erfüllen.

Der Gesetzgeber setzt dazu national und auf europäischer Ebene die Rahmenbedingungen. Eine wichtige Neuerung ist die seit 2022 mit der Novellierung des Verpackungsgesetzes gültige Dokumentationspflicht für alle in Deutschland in den Verkehr gebrachten Packmittel. Abfüller/Vertreiber müssen gegenüber den Behörden erstmals in 2023 für 2022 in nachprüfbarer Form die jährlich in Verkehr gebrachten sowie zurückgenommenen und verwerteten Verpackungsmengen nach Materialart und Masse dokumentieren.

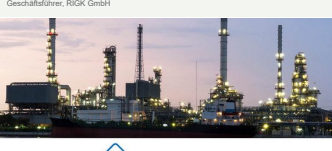
Wenn Sie sich an den Rücknahmesystemen von RIGK beteiligen, können Sie über die jährliche Mengenmeldung an RIGK der Dokumentationspflicht einfach nachkommen. Sollte die für Sie zuständige Landesbehörde bei Ihnen einen Nachweis anfragen, so stellen wir Ihnen eine ausführliche Dokumentation unkompliziert zur Verfügung.

Lesen Sie weitere interessante Beiträge zum Aufbau eines spanischen Rücknahmesystems, unserem Engagement in Branchenverbänden und dem neuen Entsorgungsservice für Agrar-Big Bags im aktuellen Newsletter.

Denn unser Handeln jetzt bestimmt die Welt von morgen!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Markus Dambeck
Geschäftsführer, RIGK GmbH



Neues spanisches Rücknahmesystem für Gewerbe- und Industrieverpackungen

Die spanische Gesetzgebung setzt seit Mitte des Jahres erstmalig auf die Verpflichtung einer erweiterten Herstellerverantwortung (EPR) für Industrie- und Gewerbeverpackungen. Dies soll dazu führen, dass die bestehenden Recycling-Strukturen gestärkt und neue, national agierende Systeme ins Leben gerufen werden. Hierfür arbeitet RIGK mit der Industrievereinigung Cicloplast beratend durch ihr Know-how bei der Entwicklung von Rücknahmesystemen zusammen und ist beteiligt an der Einführung des im Oktober neu gegründeten spanischen Rücknahmesystem Envalora.

> [Hier mehr erfahren](#)



VerenaA

Verpackungsentsorgung
Agrar

Neues RIGK-Rücknahmesystem: VerenaA

Im Januar 2023 wird mit dem VerenaA-SYSTEM ein neues System aus dem Agrarbereich der RIGK operativ gehen. VerenaA steht für Verpackungsentsorgung Agrar und stellt die gemeinsame Lösung von Fachverbänden und der RIGK für die umweltgerechte Rücknahme und Verwertung gebrauchter Big Bags aus der Landwirtschaft dar.

Landwirtschaftliche Betriebe können über das System kostenlos ihre gebrauchten und restentleerten FIBC's (Big Bags) nicht-schadstoffhaltiger Füllgüter, wie bspw. Saatgut oder Düngemittel abgeben.

> [Hier mehr erfahren](#)



„Plastics – The Facts 2022“ – Daten zu Kunststoffproduktion und -recycling

Der neue Report „Plastics – The Facts 2022“ ist erschienen und präsentiert eine detaillierte Analyse der neuesten Daten zu Kunststoffproduktion, -nachfrage, -verarbeitung und Abfallwirtschaft in Europa. Der Report, der jährlich durch den Branchenverband Plastics Europe veröffentlicht wird, bezieht sich in seiner diesjährigen Ausgabe auf Daten von 2021 für die EU-Mitgliedsstaaten plus Norwegen, Schweiz und UK.

> [Hier mehr erfahren](#)



PROREP – Rücknahmesystem für Industrieverpackungen in Chile nimmt Hürde für operativen Start

Auch in Chile sind Recycling, Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft wichtige Themen zur Erreichung der Klimaziele. Um die erweiterte Herstellerverantwortung umzusetzen, hat die staatliche Behörde Chiles nun die Gründung und Satzung von PROREP als kollektives Managementsystem für Gewerbe- und Industrieverpackungen offiziell bestätigt. RIGK ist hierbei als beratende Instanz bei der Etablierung des Rücknahmesystems tätig.

> [Hier mehr erfahren](#)



Das RIGK-Umweltzeichen

RIGK stellt ihren Lizenznehmern seit Mitte des Jahres ein neues Umweltzeichen zur Verfügung. Mit diesem Zeichen können die teilnehmenden Unternehmen gegenüber ihren Kunden einfach und prägnant belegen, dass sie nachhaltig handeln und durch die Teilnahme an einem RIGK-Rücknahmesystem ihrer Produkt-, bzw. Produzentenverantwortung gerecht werden.

> [Hier mehr erfahren](#)



Gegenüberstellung der Pflichten aus dem Verpackungsgesetz

Systembeteiligungspflicht...was? Immer wieder stößt man in Verbindung mit dem Verpackungsgesetz, der LUCID Registrierung oder der Vollständigkeitserklärung auf den kryptischen Begriff „systembeteiligungspflichtige Verpackungen“. Doch für was steht dieser Begriff genau? Welche Verpackungen gelten als systembeteiligungspflichtig und was ist der Unterschied zu nicht-systembeteiligungspflichtigen Verpackungen?

> [Hier mehr erfahren](#)



eppo

European Association Of Plastics Recycling & Recovery Organisations

Interview mit Mike Jefferson, Manager EPPO

In einer neuen Folge der Reihe #RIGKnachgefragt hat RIGK mit Mike Jefferson, Manager bei EPPO - European Association of Plastic Recycling and Recovery Organisations, gesprochen. Im Interview **Teil 1** erfahren Sie viel Interessantes über seine Aufgaben bei EPPO, die Bedeutung verlässlicher Daten zu Recycling und Kreislaufwirtschaft und wie EPPO bei deren Erhebung auf europäischer Ebene unterstützt.

Im **zweiten Teil** des Gesprächs thematisiert Jefferson die Rolle von EPPO bei der Datenerhebung und Informationsweitergabe bei wichtigen Publikationen der Branche am Beispiel des **Circular Gap Report von Plastics Europe**. Der Informationsaustausch über die nationalen und internationalen Verbände und Vereinigungen sind hierbei essenziell, weswegen RIGK seit vielen Jahren Teil von EPPO ist und sich aktiv in diesem wichtigen Verband engagiert.

> [Hier mehr erfahren](#)

RIGK GmbH
Geschäftsführer:
Markus Dambeck, Jan Bauer

Chefredaktion:
Markus Dambeck, Jan Bauer
Redaktion: Claudia Hoese

Postanschrift:
RIGK GmbH, Friedrichstr. 6
65185 Wiesbaden (Germany),
E-Mail: info@rigk.de
Telefon: +49 611 308600-0,
Telefax: +49 611 308600-30

Registergericht:
Amtsgericht Wiesbaden
HRB 9224
USt-IdNr. DE 155601391
© RIGK GMBH

Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig (etwa 2 x jährlich) über die aktuellen Themen der Branche. Sollten Sie den Newsletter irrtümlich erhalten haben entschuldigen wir uns bei Ihnen.